

Trotz 3 Kerzen wenig Licht bei uns

Am heutigen 3. Advent fand der 4 Spieltag statt viele hätten diesen Tag wohl lieber bei ihren Familien verbracht, dies wäre im Falle der 2. Mannschaft wohl auch besser gewesen.

7-1 verloren, gegen die Mannschaft aus Kelsterbach die in Bestbesetzung angetreten war, es gibt demzufolge auch nicht viel Positives zu berichten.

Als erstes war Jürgen dran seine Partie zu verlieren in einer Eröffnung in der er sich sehr passiv aufstellte brachte sein Gegner ein Läuferopfer auf h7. Kurze Zeit später stand er unmittelbar vor dem Matt. Anton hatte auch große Probleme und verlor die nächste Partie.

In meiner Partie hatte ich als Weißer wohl die etwas bessere Stellung genauso wie Silvia an Brett 8 aber dazu später mehr.

Michael Graf an Brett 7 hatte einen Isolani in der Mitte den der Gegner mit den Schwerfiguren aufs Korn nahm und schließlich den entscheidenden Durchbruch schaffte.

Leider war auch Alexander an Brett 4 dem starken Gegner nicht gewachsen nachdem er mehrere Bauern verloren hatte gab er auf. Nachdem es nun 4-0 gegen uns stand musste ich (musste ich wirklich ?) remis machen. Dabei konnte ich Vorteil erreichen nachdem mein Gegner einen Fehler machte, er zog in der Diagrammstellung, 14. ... Tc8 ?:

Hegener-Kreer



Was soll man jetzt als Weißer spielen, ich habe zwar eine Figur auf c5 gewonnen, aber der Springer kann nicht ziehen? Er wird im nächsten Zug geschlagen und meine Stellung ist schlecht. Von wegen der Springer kann nicht ziehen natürlich heimst er den Läufer auf a6 noch ein und nachdem der Turm die Dame geschlagen hat fällt dieser auch noch ersatzlos, also Dame gegen Turm und beide Läufer getauscht obwohl man hier eher sagen muss ich habe Material gewonnen. Allerdings ist dieses ungleiche Materialverhältnis schwer zu spielen so dass wir beide Angst hatten weiter zu spielen und remis machten. Fritz hätte mit weiß wohl einfach gewonnen aber ich bin ja nicht Fritz.

Mölle am Spitzenbrett verlor auch noch nachdem der Gegner einen Königsangriff inszenierte.

Christian spielte remis. Nun zu Silvias Partie in der sie in folgender Stellung ein zweifelhaftes Läuferopfer brachte aber wie soll man die Dame aus der Fesselung befreien? Silvia spielte 32. Lf5:?

Elpelt S.- Hörner



Mit 32. Dh4 ! wäre die Dame entfesselt gewesen (der Turm hängt) und sie hätte großen Vorteil gehabt. So kämpfte sie danach quasi nur noch auf verlorenem Posten weiter obwohl der Gegner noch gewaltige Anstrengungen unternehmen musste den vollen Punkt nach Hause zu bringen.

Mein Sohn übt gerade für das Krippenspiel am Heiligen Abend in der Kirche, dort geht natürlich ein schöner Stern auf und bringt den Segen mit seinem Licht. Es hätte wie in der Überschrift erwähnt einiges mehr als 3 Kerzen gebraucht um uns die Erleuchtung in unseren Partien zu bringen. Damit neigt sich das Jahr dem Ende gottseidank blicken wir auf wenigstens einen Sieg zurück. Ich wünsche euch schöne Feiertage.

Spieler und DWZ

Brett 1	43	Möllmann,Michael1797	0	140	Zweschper,Erich1998	1
Brett 2	195	Hegener,Thorsten1630	½	41	Kreer,Torsten,Dr.1928	½
Brett 3	1014	Florian,Jürgen,Dr.1617	0	15	Köstler,Peter1822	1
Brett 4	223	Buss,Alexander1614	0	54	Nagel,Matthias1836	1
Brett 5	208	Schwehm,Christian1558	½	133	Grätzer,Stefan1782	½
Brett 6	196	Grzeschniok,Anton1665	0	30	Zöller,Norbert,Dr.1840	1
Brett 7	147	Graf,Michael1675	0	116	Sinanovic,Sinan1786	1
Brett 8	48	Elpelt,Silvia1469	0	12	Hörner,Reinhold1780	1